

## Wimpernschlag entscheidet

Blasius Nuber Zweiter bei Schach-Turnier

VON MANFRED FORSCHT

**Wertingen/Augsburg** Das Augsburger Friedensopen ist das größte Schachturnier in Schwaben und wurde vom SK Kriegshaber bereits zum 18. Mal veranstaltet. Über 200 Teilnehmer traten in zwei Gruppen an. Mit dabei war auch das Wertinger Geschwisterpaar Helene und Blasius Nuber vom SC Dillingen.

Für Helene Nuber stand das Sammeln von Spielpraxis im Vordergrund, da sie in letzter Zeit selten an Turnieren teilgenommen hatte. Mit vier Punkten schaffte sie dies trotz vorzüglich und gewann den Damenpreis.

Blasius Nubers Ziel war, um den Turniersieg mitzuspielen. Nach einem leichten Sieg in Runde eins musste er in Runde zwei einen halben Punkt abgeben. Davon ließ er sich nicht beeindrucken: nach der 6. Runde lag er mit drei weiteren Spielern mit je fünf Punkten in Front. In

der letzten Runde besiegte Nuber Jaro Krassowicz (Schachabteilung Jedesheim). Mit den schwarzen Steinen besiegte er den Favoriten und lag am Ende zusammen mit Thorsten Schmitz

(SC Garching) mit 6,0 Punkten vorne. Somit mussten die Rechner das Turnier entscheiden. In der Buchholzwertung werden die Punkte der Gegner addiert. Mit 30,5 Punkten hatte Schmitz die „stärkeren“ Gegner als Nuber, dessen Gegner „nur“ 30,0 Zähler erreichten. Trotzdem war er zufrieden, konnte er doch seine Wertungsziffer erneut verbessern.



Blasius Nuber

am Ende zusammen mit Thorsten Schmitz (SC Garching) mit 6,0 Punkten vorne. Somit mussten die Rechner das Turnier entscheiden. In der Buchholzwertung werden die Punkte der Gegner addiert. Mit 30,5 Punkten hatte Schmitz die „stärkeren“ Gegner als Nuber, dessen Gegner „nur“ 30,0 Zähler erreichten. Trotzdem war er zufrieden, konnte er doch seine Wertungsziffer erneut verbessern.

## Lokalsport kompakt

### JUGENDFUSSBALL

#### Schnuppertraining beim TSV Wertingen

Der TSV Wertingen veranstaltet am morgigen Samstag von 10 bis 12 Uhr auf dem Sportgelände am Judenbergrain ein Schnuppertraining für Jugendliche aller Altersklassen. Dabei wird den Jugendlichen und Eltern eine erste Kontaktaufnahme mit den erfahrenen Trainern des TSV ermöglicht. Dies ist eine gute Gelegenheit, die Arbeit des Vereines kennen zu lernen. Eine besondere Einladung gilt allen interessierten Mädchen, die Spaß am Fußball und einmal in einer Mädchenmannschaft spielen wollen. Für die Eltern gibt es weitergehende Informationen zur Arbeit im Kinder- und Jugendfußball des TSV Wertingen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Anmeldung** beim TSV-Jugendleiter Jürgen Sporer, Pfarrgasse 7 in Wertingen.

### SCHIESSEN

#### Landkreispokal: Gute Beteiligung wird erwartet

Eine gute Beteiligung zeichnet sich auch heuer wieder beim Landkreispokal der Sportschützen ab, der ab Oktober bereits zum 19. Mal ausgeschossen wird. Die Teilnehmer kommen aus dem ganzen Landkreis Augsburg, dessen Vereine sich über sieben Gaue (Lech/Wertach, Augsburg, Wertingen, Türkheim, Donau-Ries, Landsberg und Pöttmes) und zwei Schützenbezirke (Schwaben und Oberbayern) verteilen. Erklärtes Ziel des Landkreises ist es, die Beziehungen von Vereinen unterschiedlicher Gaue zu fördern. Von einer guten Beteiligung profitieren würde auch die Kartei der Not, das Leserhilfswerk unserer Zeitung, denn sie erhält auch heuer wieder die kompletten Startgebühren (pro Mannschaft zehn Euro). (msta)

**Meldeformular und Ausschreibung unter** [www.gau-lech-wertach.de](http://www.gau-lech-wertach.de)



## „Buttenhai“ im Lauterbacher Freibad

Die Frühschwimmer drehen morgens im Lauterbacher Freibad mit viel Freude, Spaß, Unterhaltung und manchmal auch Überwindung ihre Bahnen. Werktags zwischen 8.30 und 9.30 Uhr ist das Freibad geöffnet und wird rege besucht. Jüngst stand das „Projekt Buttenhai“ für die Besucher auf dem Programm. Bademeister Thomas Schurr rief das Projekt für Stammschwimmer mit gehobener Lebenserfahrung und mindestens zwölfmaligem Training ins Leben. Die Teilnehmer mussten folgende Aufgaben erfüllen: sich zehn Minuten im Wasser aufhalten, eine Bahn schwimmen und einen Tauchring aus 50 Centimeter Tiefe kniend, tauchend oder mit dem langen Arm holen. Das Bild zeigt die Teilnehmer mit den Bademeistern: (von links) Hilde und Alfred Kienmoser, Gerlinde Eckl, Hildegard Wiesner, Bärbel Kienmoser, Elfriede Proksch, Lotte Neiber, Dieter Proksch, Anneliese Probst, Anni Kapfer, Lothar Wiesner, Chefbademeister Georg Zinsmeister und (sitzend) Bademeister Thomas Schurr. Foto: Proksch

## Hochbetrieb

Reiten Springturnier des RFV Baiershofen/Altenmünster am Wochenende mit 244 Teilnehmern und 410 Pferden

**Altenmünster/Baiershofen** Viel Betrieb wird am Wochenende auf der Anlage des Reit- und Fahrvereines Baiershofen/Altenmünster herrschen. Vom morgigen Samstag bis Christi Himmelfahrt findet zum 31. Mal das traditionelle Reitturnier statt. Aufgrund der hohen Nennunzszahlen wird es wieder über drei Tage abgehalten werden. Es haben sich 244 Teilnehmer angemeldet, die mit 410 Pferden anreisen werden. Knapp 900 Starts wird es in 19 verschiedenen Spring- und Reiterwettbewerben geben. Erfreulich ist, dass für Reiter und Pferde aufgrund des nagelneuen Abreiteplatzes besonders gute Turnierbedingungen bestehen. „Der Boden wurde komplett ausgetauscht. Das hat den Verein einiges gekostet, wird die Reiter jedoch sicherlich freuen“, sagt Turnier-Mitorganisatorin Annett Hieber vom Reit- und Fahrverein. An allen drei Tagen beginnen die Prüfungen um 8 Uhr morgens.

#### Viele Starter aus der Region

Sportlicher Höhepunkt ist die Springprüfung der Klasse M\*\* mit Stechen

am kommenden Montag. Für Abwechslung sorgt das Showprogramm am Sonntag. Ab 14.30 Uhr zeigt die Voltigiergruppe aus Eppishofen Ausschnitte aus seiner Pflicht. Die fünf bis zwölf Jahre alten Kinder machen dabei Turneinlagen auf dem Pferd. Abwechslung verspricht auch das Kostümspringen an Christi Himmelfahrt, bei dem Ross und Reiter verkleidet zu Musik springen werden.

Vom veranstaltenden RFV Baiershofen/Altenmünster sind zahlreiche Reiter mit ihren Pferden am Start: Werner Wink und seine beiden Töchter Steffi und Katharina, Andreas Eckerlein und Dominik Hieber. Sie stellen sich der Konkurrenz, die aus einem



Dominik Hieber geht auch heuer wieder beim Reitturnier des RFV Baiershofen/Altenmünster an den Start. Foto: Herdin

### Terminplan

● **Samstag, 13. August**  
8 Uhr: Stilspringprüfung Kl. A\*\* mit Standardanforderung; 10 Uhr: Springprüfung Kl. A\*\*; 12 Uhr: Stilspringprüfung Kl. L mit Standardanfor.; 13.30 Uhr: Springprüfung Kl. L; 15.30 Uhr: Stilspringprüfung Kl. E; 17 Uhr: Springprüfung Kl. L

● **Sonntag, 14. August**  
8 Uhr: Punktespringprüfung Kl. A\*\* -A0-; 9.30 Uhr: Zwei-Phasen-Springprüfung Kl. L; 11.30 Uhr: Spring Reiter WB; 12.30 Uhr: Springprüfung Kl. A\* -A0-; 14.30 Uhr: Showprogramm mit der Voltigiergruppe aus Eppishofen; 15 Uhr: Springprüfung Kl. M\*; 16.30 Uhr: Reiter WB

● **Montag, 15. August**  
8 Uhr: Eignungsprüfung Kl. A für Reitpferde; 9.30 Uhr Springprüfung Kl. L; 11 Uhr: Punktespringprüfung Kl. M\* mit Joker; 13 Uhr: Pony Führzügelkl. WB; 13.30 Uhr: Springwettbewerb Kl.; 14.30 Uhr: Stilspringprüfung Kl. A\*\*, Kostümspringen; 15 Uhr: Springprüfung Kl. M\*\* mit Stechen

## Riegel top Westernreiten Sieg in Taufkirchen

**Frauenstetten** Westernreiterin Alexandra Riegel aus Frauenstetten hat ihre Siegesserie fortgesetzt. Beim Zacherlhof-Turnier in Taufkirchen holte sich die 16-Jährige mit Dazzelenas Cowboy mit Siegen in den Disziplinen Showmanship und Horsemanship den Allarountitel in der Jugendklasse. Bei einem Starterfeld von jeweils acht jugendlichen Reitern und Platz zwei in den Disziplinen Reining und Trail war dies eine gelungene Vorstellung. Alexandra Riegel wird im Oktober bei der deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Jugend den Bayernkader verstärken. (vr)



Alexandra Riegel auf Dazzelenas Cowboy. Foto: pm

## Neuer Spieltag, neues Glück

WZ-Elferwette Wertinger Geschäftsmänner tippen die Begegnungen

**Region Wertingen** Die WZ-Elferwette geht in die zweite Runde. In der letzten Woche setzte sich der Trainer des TSV Wertingen II Ewald Gebauer knapp mit 7:6 gegen seinen Kollegen vom SV Wortelstetten Helmut Wirth durch und ist somit weiter im Rennen um den Titel „Tippkönig der WZ-Elferwette“. Auf dem Fußballplatz trennten sich die beiden Kreisklassen redlich, friedlich mit 1:1.



Claudio Casal tippt gegen ...

An diesem Spieltag treten zwei Wertinger Geschäftsmänner gegeneinander an: Kurt Lechner, Betreiber des Imbissrestaurants „Das kleine Lokal bei Kurt“ und Claudio Casal, Inhaber des „Eiscafé Constan-“.

Während Kurt Lechner nicht an einen Punktgewinn des FC Augsburg auf dem „Betz“ glaubt, meint Claudio Casal: „Mit der Euphorie des Aufstiegs in die 1. Liga werden sie dort einen Punkt holen.“ Beim Heimspiel des TSV Wertingen tippen jedoch beide auf Sieg gegen den TSV Mindelheim. „Wertingen hat durch die ersten beiden Siege viel Selbstvertrauen getankt“, so Lechner. In der Bezirksliga Nord kassiert der TSV Meitingen die dritte Niederlage im dritten Spiel – zumindest, wenn es nach unseren Tippem geht. Ebenfalls einig sind sie sich beim Auswärtserfolg für den TSV Unter-

thürheim im Derby gegen den SV Wortelstetten. Claudio Casal setzt zudem auf einen deutlichen 4:0-Heimsieg des SV Roggden über Mönstetten. „Die packen dieses Jahr den Aufstieg“, ist sich Casal sicher.

Spannende und interessante Tipps stehen sich also auch an diesem Spieltag wieder gegenüber. Wir wünschen beiden Teilnehmern viel Glück. (pawi)



Kurt Lechner. Fotos: Patrick Wild

### FCA-Fans auf Tour

#### Übernachtung in einer Bundesligastadt

Maria Kraus, Roland Stoll, Anton Thoma und sein Sohn Markus sind ihrem Ziel Kaiserslautern schon sehr nahe gekommen. Die vier Mitglieder des FC Augsburg-Fandubs „Schienbachtal 07 Rieblingen“ sind derzeit – wie berichtet – mit dem Fahrrad unterwegs von Wertingen bis in die Pfalz zum ersten Auswärtsspiel des FCA. Nach der ersten Übernachtung in Plüderhausen – dort wird Bundesliga-Tischtennis gespielt – kamen die Vier am gestrigen Abend in Vaihingen an. Mehr dazu auf unserer Homepage in einem Blog des „Schienbachtalers“ unter: [www.wertinger-zeitung.de](http://www.wertinger-zeitung.de)

### Fußball auf einen Blick

#### TOTOPOKAL

**Kreis-Viertelfinale Augsburg**  
TSV Ober-/Unterhausen – FC Affing 0:1  
SpVgg Auerbach/St. – SV Mering 1:2  
Türkspor Augsburg – FC Königsbrunn n. E. 4:3  
TSG Augsburg – BCA Oberhausen 2:4  
**Damit kommt es zu folgenden Halbfinal-Begegnungen** (am Mittwoch, 17. August, 18.15 Uhr):  
BCA Oberhausen – FC Affing  
Türkspor Augsburg – SV Mering

**Kreis-Viertelfinale Donau**  
SSV Glött – SV Mindelzell 1:2  
FSV Flotzheim – FC Donauwörth 1:4  
Munzinger SV – TSV Wemding 0:2  
TSV Ziemetshausen – SV Ettenbeuren 6:7  
**Damit kommt es zu folgenden Halbfinal-Begegnungen** (am Mittwoch, 17. August, 18.15 Uhr):  
SV Mindelzell – SV Ettenbeuren  
FC Donauwörth – TSV Wemding

### Toto-Pokal kompakt

#### Eklat-Spiel sorgt für Aufregung

Über zwei Wochen nach dem Eklat-Spiel gegen den TSV Burgau sorgt Theodor Baur, der Vorsitzende des SV Mindelzell, nun für ein Nachspiel. Was war geschehen? Nach einem Handgemenge am Rande der Partie verließ die Gastmannschaft frühzeitig das Spielfeld und trat nicht mehr an. Die Begegnung wurde vom Sportgericht daraufhin für Mindelzell gewertet. Was im Nachhinein für Wirbel sorgte, waren Aussagen des TSV-Abteilungsleiters Erich Hauptelshofer, dass die Situation erst eskalierte, weil sich Ordner der Heimmannschaft „aggressiv“ verhalten hätten. Dagegen wehrt sich nun SVM-Vorsitzender Theodor Baur. Aus seiner Sicht sorgten nämlich Schiedsrichterbeleidigungen vonseiten der Burgauer Spielerbank dazu, dass zwei Ordner des SVM dort für Ruhe sorgen wollten. Dabei kam es zu einer lauten Auseinandersetzung, bei der TSV-Abteilungsleiter Erich Hauptelshofer die Ordner beschimpfte und nach der Aufforderung das Sportgelände umgehend zu verlassen auch noch handgreiflich wurde. Der SV Mindelzell hat auch gegen Erich Hauptelshofer ein unbefristetes Stadionverbot in Mindelzell ausgesprochen. (gip)

### WZ-Elferwette

Spielpaarung	Kurt Lechner	Claudio Casal
1. FC Kaiserslautern - FC Augsburg	2:1	1:1
VfL Wolfsburg - Bayern München	2:2	0:1
1. FC Nürnberg - Hannover 96	1:1	2:1
TSV Wertingen - TSV Mindelheim	2:0	2:0
TSV Krumbach - TSV Meitingen	3:0	2:1
SV Donaumünster-Erl. - SC Untere Zusam	1:1	1:0
SV Aislingen - SC Altenmünster	0:2	2:2
TSV Binswangen - TSV Balzhausen	2:1	2:0
SV Wortelstetten - TSV Unterthürheim	1:3	0:2
SV Roggden - (SG) SC Mönstetten	2:1	4:0
FC Osterbuch - TSV Zusmarshausen II	2:1	1:1

AZ-INFOGRAFIK

### Wie kann ich mitspielen?

Jeder, der Interesse am Fußball hat, kann bei der WZ-Elferwette mitspielen. Und das geht ganz einfach: Sie melden sich bei der Redaktion der Wertinger Zeitung. Sie erreichen uns

telefonisch unter der Rufnummer (08272) 994345. Möglich ist eine Begegnung auch per E-Mail ([redaktion@wertinger-zeitung.de](mailto:redaktion@wertinger-zeitung.de)). Der Wochengewinner erhält einen Preis.